

Mehr als nur Farbe – die drupa 2016, eine Erfolgsbilanz

Auf der drupa 2016 präsentierte Marabu sein umfassendes Portfolio an Sieb-, Digital- und Tampondruckfarben sowie Flüssigbeschichtungen. Das breitgefächerte Know-how machte den Farbhersteller zu einem gefragten Ansprechpartner für industrielle und graphische Anwendungen.



Tamm, 28. Juni 2016 – Der Marabu Stand auf der drupa 2016 bestach nicht nur durch sein auffälliges Design, sondern traf auf ein mindestens ebenso großes Interesse beim Fachpublikum aufgrund des sehr breit angelegten und präsentierten Produktportfolios. Dieses reichte von Sieb-, Digital- und Tampondruckanwendungen bis hin zu den ganz besonderen Highlights, wie der neue Plug&Print Inkjetfarbe für ECO-SOL MAX 3, dem

Konzept für den digitalen Textil-Transferdruck sowie der Vielfalt des UV-Direktdrucks auf Glas. Durch die Partnerschaft mit SCREEN, nahm Marabu ergänzende Hardware in das Programm auf und präsentierte die Großformat-UV-Drucksysteme der Truepress Jet W3200UV.

Graphischer Digitaldruck – Neue Plug&Print Alternative für ECO-SOL MAX 3



Im Bereich des graphischen Digitaldrucks präsentierte Marabu die lösemittelbasierte Mara® Jet DI-SX Plug&Print Inkjetfarbe für die neueste Generation von Roland Druckern. Die erstmals dabei gewesene 500ml Kartusche stieß durch ihre ökonomische Alternative zur ECO-SOL MAX 3 auf eine gesteigerte Nachfrage. Ebenfalls vorgestellt wurde die 440ml Kartusche, die mit Chip für die ECO-SOL MAX 2 erhältlich ist. Beide

Gebindegrößen liefern perfekt angepasste Farbtöne für exzellente Plug&Print Kompatibilität, Farbwechsel ohne Neuprofilierung sowie hervorragende Kratzfestigkeit und chemische Beständigkeit. Das gesundheitsverträgliche Farbsystem beinhaltet ein nickelfreies Gelb, Light-Black sowie glänzende Metalltöne. Dank schneller Produktionsgeschwindigkeiten ist die DI-SX optimal für Rolle-zu-Rolle-Anwendungen.

„Cold Peel“ – Digitaler Textil-Transferdruck



In Kooperation mit Mutoh präsentierte Marabu sein digitales „Cold Peel“ Konzept für den digitalen Textil-Transferdruck auf T-Shirts. Im Gegensatz zum Sublimationsdruck besteht der Transferdruck durch die an Vielzahl bedruckbaren Stoffarten. Mit der neuen bindemittelbasierten Texa® Jet DX-DTE Digitaldruckfarbe bündelt Marabu die Vorteile der verschiedenen Transferdruck-Technologien in einer Anwendung: Das Motiv wird ohne aufwendige

Druckvorstufen im CMYK-Verfahren auf die Folie gedruckt. Allein die weiße Sperrschicht erfolgt

im Siebdruck. Abschließend werden die finalen Patches über eine Hitzepresse transferiert. Die geringe Schichtdicke der Patches ermöglicht einen weichen Warengriff und erhöht den Tragekomfort der bedruckten T-Shirts. Mit der kostensparenden und effizienten Herstellung lassen sich kleine und mittlere Ordergrößen bewerkstelligen. Weitere Vorteile liegen in der Waschbeständigkeit mit bis zu 60 C° und in den zu realisierenden hochaufgelösten Designs in leuchtenden Farben. Der auf einer Mutoh ValueJet 628 live vorgestellte digitale Textil-Transferdruck stieß bei den Interessenten auf Begeisterung und rege Nachfrage. Marabu blickt mit diesem Verfahren in eine vielversprechende Zukunft.

Glasveredelung mit digitalem UV-Direktdruck, Sieb- oder Tampondruck



Für das Dekorieren von Glas stehen dem UV-Direktdruck unzählige Möglichkeiten zur Verfügung. Marabu stellte das breite Spektrum an Anwendungsmöglichkeiten auf der drupa 2016 in den Vordergrund. Mit den Ultra Jet Digitaldruckfarben lassen sich individuelle Designs auf flachen oder gewölbten Glasflächen erzielen. Für die Glasveredelung im Sieb- oder Tampondruck bewarb Marabu seine lösemittelbasierte Siebdruckfarbe Mara® Glass MGL und die Tampondruckfarbe Tampa® Glass TPGL. Die Farbserie MGL eignet sich für den hochglänzenden Dekorationsdruck auf Flach- und Hohlglas, ihre Standardtöne wurden durch neue hochdeckende Farbtöne ergänzt und präsentiert. Auf gewölbten Oberflächen, wie der Dekoration von Kosmetikflakons, zeigt das universell einsetzbare und beständige TPGL Farbsystem seine volle Stärke. Bei den UV-härtenden Siebdruckfarben hat sich die Ultra Glass UVGL-Farbserie als universale Glasfarbe auf dem Markt bewährt. Die bereits große Produktpalette wurde durch ein neues Hochglanzsilber sowie einem Dickschichtlack für haptische Effekte aufgrund verstärkter Nachfrage erweitert.

Gute Aussichten mit dem Kooperationspartner SCREEN



Die Partnerschaft mit SCREEN und die damit offiziell verbundene Ernennung von Marabu zum Fachhändler für die Großformat-UV-Drucksysteme Truepress Jet W3200UV (in Deutschland, Schweiz, Frankreich, Italien), sorgten auf der drupa 2016 für viele interessante Gespräche. Andreas Koch, Executive Vice President des Geschäftsbereichs Digitaldruckfarben bei Marabu, zieht eine Bilanz: „Die Kooperation mit SCREEN ist für uns eine hervorragende Möglichkeit die Komplettlösung Druckmaschine, Druckfarben und den dazugehörigen technischen Support anzubieten – alles aus einer Hand. Die große Nachfrage auf der drupa 2016 freut uns daher ganz besonders und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“ Dass dieses Projekt große Erfolgsaussichten hat, belegen die viel bestaunten „Mara Beer“ Exponate. Die Bierfassmuster wurden auf der SCREEN Truepress Jet mit den UV-härtenden Ultra Jet Druckfarben bedruckt. Doch das Anwendungsspektrum ist längst nicht ausgeschöpft. Die SCREEN Truepress Jet eignet sich für eine enorme Bandbreite an flexiblen und starren Substraten und ermöglicht somit die Erstellung wirkungsvoller und robuster Werbeträger, Beschilderungen und POS-Produkten.

drupa 2016 Ausblick - Runder Tisch für zwei industrielle Bereiche

Ein Geben und Nehmen – dafür stand die drupa 2016. Auf dem Marabu Stand saßen erstmals Sieb- und Digitaldrucker aus unterschiedlichen industriellen Bereichen in angeregten Gesprächen beieinander und fachsimpelten. Dabei zeichnete sich ein ganz klarer Trend ab: Die einzelnen Disziplinen werden zukünftig eng kooperieren müssen, um Innovationen hervorzubringen. Dabei

ist der Austausch von unschätzbarem Wert. So stellte man am runden Tisch das Gegenüber nicht mehr in Frage sondern profitierte voneinander. Ganz neu sind diese Themen nicht, da sich der Siebdruck immer noch nicht vollständig durch die sich immer schneller entwickelnde Digitaldrucktechnologie ersetzen lässt. Die Kombinationsdrucke ermöglichen jedoch aus beiden Drucktechniken das Beste zu nutzen, wobei die Anwendungsmöglichkeiten noch lange nicht erschöpft sind. Wir können uns also auf eine spannende „Druckzukunft“ freuen, ganz nach dem diesjährigen drupa Motto „touch the future“.

Marabu GmbH & Co. KG



Marabu ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sieb-, Digital- und Tampondruckfarben sowie Flüssigbeschichtungen mit Hauptsitz in der Technologie-Region Stuttgart. Seit 1859 entwickelt Marabu Farbserien, die immer wieder Meilensteine sowohl bei industriellen

als auch bei grafischen Anwendungen setzen. Gemeinsam mit 14 Töchtergesellschaften auf der ganzen Welt und ausgewählten Vertriebspartnern bietet Marabu hochwertige Farbsysteme und kundenspezifische Dienstleistungen in über 80 Ländern. Erstklassiger technischer Service, praxisorientierte Kundens Schulungen und ein besonderes Umweltbewusstsein sind zentrale Elemente der Marabu Firmenphilosophie. Darüber hinaus etablierte Marabu nachhaltiges Handeln als wichtiges Unternehmensleitbild und hat dieses durch zahlreiche Aktivitäten und handfeste Ergebnisse in die Tat umgesetzt. Marabu wird diese Aktivitäten auch in Zukunft engagiert weiterverfolgen. Seit 1995 ist Marabu nach ISO 9001 und seit 2003 ISO 14001 zertifiziert.